Italien macht sich mit neuen Bahnen fit für die Skisaison

Moderne Anlagen von LEITNER für ein Maximum an Komfort und Sicherheit

Italiens Skigebiete rüsten sich intensiv für die kommende Wintersaison. Als bewährter Partner trägt LEITNER mit dem Bau von zahlreichen neuen Bahnen maßgeblich zur Qualitätssteigerung, Modernisierung und sicheren Beförderung bei.

Ab der kommenden Saison wird eine 10er-Kabinenbahn die Pisten der Tofane in Cortina, eines der bekanntesten und markantesten Gebirgsmassive der Dolomiten in der Provinz Belluno, mit jenen des Skigebiets Cinque Torri verbinden. Auf einer Länge von 4,5 Kilometern wird die neue Anlage mit dem Namen „Torri I und II“ mit 52 Kabinen auf zwei Sektionen über eine Mittelstation in Cianzopè geführt. Das Projekt ist ein essentieller Baustein für die weitere touristische Entwicklung der Region um Cortina d’Ampezzo. Daneben wird die Kabinenbahn zu einer deutlichen Entlastung der stark befahrenen Straßenverbindung zwischen Cortina und dem Falzaregopass führen. Die neue Verbindung hat auch in Hinblick auf die Olympischen Spiele 2026 eine wichtige, strategische Bedeutung. In Cortina hat LEITNER heuer ein weiteres Projekt realisiert: Im Bereich Ra Valles, am Fuße der Tofane, wurde eine 4er-Sesselbahn mit Wetterschutzhauben aus einem anderen Skigebiet neu positioniert. Die Bahn ersetzt zwei alte Sessellifte und wurde im Zuge der Neupositionierung modernisiert.

Unweit von Cortina, im Südtiroler Skigebiet 3 Zinnen Dolomites, hatte LEITNER bereits im Jahr 2020 die moderne Kabinenbahn „Helmjet“ errichtet. Die zwei Kilometer lange Bahn mit den Luxus Kabinen Symphony 10 war aufgrund der Covid- Bestimmungen des letzten Winters im diesjährigen Sommer erstmalig in Betrieb.

Eine neue 10er-Kabinenbahn errichtet LEITNER derzeit im Skigebiet Ladurns nahe dem Brenner. Die mit Premium Kabinen Diamond EVO und DirectDrive ausgestattete Anlage wird schon bald eine alte Sesselbahn ersetzen und die Fahrzeit bei höchstem Komfort deutlich verkürzen. Neben dem Bau einer neuen Mittelstation mit einseitigem Zu- und Ausstieg samt neuem Kinderland und LEITNER Schlepplift erfolgen gemeinsam mit dem Bahnbau noch weitere Erneuerungen. Mit dem Umbau der Talstation ist etwa die Integration eines Skiverleihs, Skidepots, dem Skischulbüro und neuen Ticketschaltern verbunden. Zudem wird das Skigebiet rund um die Mittelstation um eine speziell für Anfänger konzipierte Skipiste erweitert.

In Kolfuschg im Südtiroler Gadertal wird eine modern ausgestattete 8er-Sesselbahn einen bereits 30 Jahre alten 4er-Sessellift ersetzen. Die mit DirectDrive betriebene Bahn „Sodlisia“ verfügt über verriegelbare Schließbügel, Premiumpolsterung sowie Schutzhauben und wird den Beförderungskomfort im zur Sellarunde zählenden Skigebiet deutlich erhöhen. Während am Berg eine neue Premium Station im Design von Pininfarina errichtet wird, wird die Anlage im Tal in ein neu errichtetes Gebäude samt unterirdischer Garagierung integriert. Bei einer Länge von 785 Metern wird die 8er-Sesselbahn in Zukunft bis zu 3.600 Personen pro Stunde befördern. In Alta Badia werden diesen Winter zudem die zwei Sesselbahnen „La Brancia“ sowie „Costoratta“ zum Einsatz kommen, welche LEITNER bereits im vergangenen Jahr

gebaut hatte. Da die italienischen Skigebiete aufgrund der Covid-Beschränkungen im letzten Winter geschlossen bleiben mussten, waren auch diese beiden Anlagen bislang noch nicht im Wintereinsatz.

Auch in der Wintersportregion Alto Sangro in den Abruzzen dürfen sich die Gäste im kommenden Winter auf eine neue 10er-Kabinenbahn von LEITNER freuen. Die neue Anlage „Fontanile" im Skigebiet Monte Pratello Rivisondoli wird eine 4er-Sesselbahn ersetzen und bei doppelter Förderkapazität und mehr Fahrkomfort sowie Windstabilität für eine Verkürzung der Fahrzeit um ein Drittel sorgen. Mit dem Bau der Bahn setzt sich der vor Jahren begonnene Modernisierungskurs in der Region fort. Mit der Möglichkeit des Transports von Mountainbikes ist die neue Kabinenbahn auch auf die steigende Nutzung des Gebiets in den Sommermonaten ausgerichtet. In Roccaraso hatte LEITNER zudem im vergangenen Jahr die neue 10er-Kabinenbahn „Pallottieri" errichtet. Die Bahn wird im kommenden Winter erstmals Skifahrer befördern.

Eine Premiere im Look des Giro d'Italia und neue Schlepplifte für Skianfänger

Im Skigebiet Ravascletto - Monte Zoncolan in der italienischen Region Friaul-Julisch Venetien macht der fix geklemmte 4er-Sessellift „Val di Nûf" aus dem Jahre 1998 bald Platz für eine neue Sesselbahn von LEITNER. Mit der kommenden Wintersaison kann der bekannteste Gipfel der Region, der 1.750 m hohe Monte Zoncolan, mit der neuen 6er-Sesselbahn „Giro d'Italia" – die erste Anlage dieser Bauart in Friaul-Julisch Venetien – erreicht werden. Da sich sowohl der Ausstieg der Seilbahn als auch das Etappenende zum Monte Zoncolan beim Giro d'Italia exakt an derselben Stelle befinden, werden sechs Sessel im Rosa des renommierten Radrennens gefärbt und jeweils den Etappensiegern des Monte Zoncolan gewidmet sein.

In der Region Venetien hat LEITNER letztes Jahr eine neue 6er-Sesselbahn auf der Hochebene von Asiago realisiert. Auch diese Bahn konnte jedoch letzten Winter aufgrund der geschlossenen Skigebiete nicht in Betrieb gehen.

Insgesamt fünf neue Schlepplifte mit einem starken Fokus auf Skianfänger werden von LEITNER für die kommende Saison in Südtirol realisiert. In Ratschings wird die neue Anlage „Abrahamwiese" im Tal als Übungslift für Skischulen und Anfänger genützt werden. In Gitschberg ersetzt der auch von der Skischule genützte „Pobist" einen bestehenden Schlepplift und sorgt für die Modernisierung der Anbindung vom Meransen an das Skigebiet. Der Skilift Maders wird als neuer „Dorflift" von Feldthurns Kindern und Neuanfängern die ersten Schwünge vor der Haustür ermöglichen. In Ladurns wird im Bereich der Mittelstation der neuen Kabinenbahn der neue Schlepplift „Holzstube" für ein zusätzliches Angebot sorgen. In Pfelders wird der „Zeppichl" als Ersatz für einen bestehenden Schlepplift samt Erneuerung der Skipiste für zeitgemäße Beförderung und noch mehr Skispaß sorgen.

Pressekontakt:

LEITNER
Maurizio Todesco
Head of PR & Corporate Communications
Brennerstraße 34
I-39049 Sterzing (BZ)

Tel. +39 0472 722115
Mob. +39 335 772229
maurizio.todesco@leitner.com

LEITNER
Maria Jäger
Marketing Communication
Michael-Seeber-Straße 1
6410 Telfs

Tel. +43 (0)5262 621 21 3414
maria.jaeger@leitner.com